

Lebenslauf Carina Pape

E-Mail carina.pape [at] posteo.de
Webseite www.CarinaPape.net
Blog blog.carinapape.net
YouTube



Studium

2010-2014	Promotion im Fach Philosophie an der Humboldt-Universität zu Berlin
2003-2010	Lehramtsstudium Deutsch und Philosophie, Humboldt-Universität zu Berlin Erste Staatsprüfung
2002-2003	Studium der Kunstgeschichte, Philosophie und Geschlechterforschung an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg/Br.

Berufliche Tätigkeiten

Seit 01.09.2020	DFG-Projekt „Moralität in interkultureller Perspektive: Selbst- und fremdbezogene Formen der Verantwortungszuschreibung“ (Eigene Stelle), Stiftung Universität Hildesheim
01.10.2015- 02.06.2020	Postdoc-Stelle am Philosophischen Seminar der Europa-Universität Flensburg im Rahmen des Projekts „Normative Dimensionen der Empörung“
01.03.2017- 31.10.2017	Forschungsaufenthalt an der Graduate School for Letters, Kyoto University, Japan, im Rahmen eines Postdoctoral Fellowships der Alexander von Humboldt-Stiftung (AvH) und der Japan Society for the Promotion of Science (JSPS)
04.-09.2015	Lehrauftrag an der Humboldt-Universität zu Berlin im interdisziplinären Studienprogramm „Vielfalt der Wissensformen“, Seminartitel: „Sinnliche Erfahrung, Wissen und Illusion“
07.2011-02.2014	Stellvertretende Frauenbeauftragte der Philosophischen Fakultät I der Humboldt-Universität zu Berlin (Wahlamt)
05. 2011-07.2011	Freie Mitarbeiterin (Lehrkraft für Deutsch als Fremdsprache) an der Sprachschule LOGO! Berlin
03.2011-06.2011	Vertretungslehrkraft an der Ernst-Reuter-Gesamtschule Berlin (im Rahmen der Personalkostenbudgetierung)
18.-20.05.2009	Kursleiterin im Rahmen der Religionsphilosophischen Schulprojektwoche Berlin-Brandenburg
01.2009-07.2009	Honorartätigkeit für die Kommunikationsagentur knowledgeatwork.eu im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2009 beim Bundesministerium für Bildung und Forschung

Stipendien und eingeworbene Mittel

2020	309.221,00 Euro	DFG Eigene Stelle (einschließlich Sach-, Investitions- sowie Globale Mittel)
2016	31.250,52 Euro	JSPS Postdoctoral Fellowship for North American and European Researchers (Alexander von Humboldt-Stiftung / Japan Society for Promotion of Science)
2015	1500,00 Euro	Druckkostenzuschuss Dissertation (Förderung für Frauen in Lehre und Forschung der Humboldt-Universität zu Berlin)
2014	9.635,60 Euro	Drittmittel (<i>Exzellenzinitiative der Humboldt-Universität zu Berlin, Förderlinie „Freiräume“ für exzellente geisteswissenschaftliche Forschung</i>) sowie Haushaltsmittel in Höhe von 2000,00 Euro für die Konferenz „230 Jahre Beantwortung der Frage: Was ist Aufklärung?“ (mit Prof. Dr. Tobias Rosefeldt)
2012	8.211,47 Euro	Haushaltsmittel für die Konferenz „Dialog - диалог - dialogue. Der Dialog in russisch- deutscher Perspektive“
2012		Zwei Forschungsstipendien der Förderung für Frauen in Lehre und Forschung der Humboldt-Universität zu Berlin (Forschungsreise nach Moskau mit Intensivsprachkurs am Puschkin-Institut, Moskau; Forschungsreise nach Moskau und Sankt-Petersburg mit Vortrag auf der Konferenz <i>Reformation Of Martin Luther And The European Philosophy And Culture</i>)
2002		Stipendium der Rhode Island School of Design, Boston (6 week-Summer School, Pont Aven School of Contemporary Art, Pont Aven, Frankreich)

Weitere Tätigkeiten in Forschung und Lehre

12.2018		Organisation der Tagung „Empörung - Enthusiasmus - Hoffnung. Europäische Revolutionen und gegenwärtige Protestbewegungen“, 11. & 12. Dezember 2018, gemeinsam mit Prof. Dr. Anne Reichold
3.-6.2018		Organisation des Interdisziplinären Kolloquiums am Interdisziplinären Institut für Umwelt-, Sozial- und Humanwissenschaften der Europa-Universität Flensburg, gemeinsam mit Dr. Dorothee Schwendowius und Dr. Thore Prien
10.2017		Organisation des Workshops „Diversity & Trust“ am 22. und 23. Oktober 2017 an der Kyoto University, Japan, gemeinsam mit Prof. Satoshi KODAMA
07.2016		Organisation des Workshops „Norms of Indignation. European Perspectives“, einschließlich Filmvorführung und Diskussion „Zavtra“ von Andrei Gryazev, 04.-05.07.2016 an der Europa-Universität Flensburg, gemeinsam mit Prof. Anne Reichold
09.2014		Organisation der interdisziplinären Konferenz „230 Jahre Beantwortung der Frage: Was ist Aufklärung?“ am Institut für Philosophie der HU, 24.-26.09.2014. Inhaltlich-wissenschaftliches Konzept, Kulturprogramm; Finanzierung und Mittelbeschaffung (Dritt- und Haushaltsmittel), Abrechnung; Unterkunftsvermittlung und Visabeschaffung für ausländische Lehrende und Studierende; Konzept, Akquise und Umsetzung von Reisestipendien für Studierende; Koordination und Design der Werbung; Workshop-Moderation
12.2012		„Burger, Bier und Beelzebub“. Filmvorführung und Diskussion zu Sokurows „Faust“ in der Reihe: sympathy for the devil. Eine Reihe zu russischen und deutschen Figurationen des Bösen. Präsentationen, Filmvorführungen, Diskussionen. Organisiert von RdpK
10.2012		Organisation der Studentischen internationalen Konferenz „Dialog - диалог - dialogue. Der Dialog in russisch- deutscher Perspektive“ am Institut für Philosophie der HU, 19.-21.10.2012.
06.-07.2012		Forschungsreise nach Moskau und Sankt-Petersburg einschließlich Vortrag auf

Lebenslauf Carina Pape

	der Konferenz Reformation Of Martin Luther And The European Philosophy And Culture an der Staatlichen Universität Sankt Petersburg, 28.-29. Juni 2012 (Stipendium im Rahmen der Förderung für Frauen in Lehre und Forschung der Humboldt-Universität zu Berlin)
03.2012	Forschungsreise nach Moskau einschließlich zweiwöchigem Intensivsprachkurs am Puschkin-Institut, Moskau (Stipendium im Rahmen der Förderung für Frauen in Lehre und Forschung der Humboldt-Universität zu Berlin)
02.2012	Beratende Assistenz bei der russischen Übersetzung von Walter Benjamins „Einbahnstraße“, hrsg. von Ivan Boldyrev, erschienen bei Ad Marginem Press, Moskau 2012: Вальтер Беньямин: Улица с односторонним движением. Под. ред. И.Болдырев. Ад Маргинем Пресс, Москва 2012
2011-2018	Gründung und Leitung des Russisch-deutschen philosophischen Kreises www2.hu-berlin.de/rdpk/
2008-2011	Initiatorin und Leiterin des Studentischen Colloquiums am Institut für Philosophie

Lehrerfahrung

BA	Schwarz/Weiß. Rassismus aus phänomenologischer Perspektive (2021); Philosophisches Arbeiten (2019/20); Kulturphilosophie & Ästhetik: Von Autonomie bis Zazen (2019/20); Sozial- und politische Philosophie: Utopien (2019); Kulturphilosophie & Ästhetik: Interkulturelle Philosophie der Sprache (2018/19); Bildung im Kontext gesellschaftlicher Transformation (2018/19); Sozial- und politische Philosophie: Vielfalt (2018); Philosophie der Bildung (2018, 2016); Themen und Diskussionen der Gegenwartsphilosophie: Feministische Philosophie (2017/18); Themen und Diskussionen der Gegenwartsphilosophie: Philosophy of Emotions (2016/17); Intra- und interdisziplinäre Projektarbeit: Protestformen (2016/17); Vertiefung der theoretischen Philosophie: Wahrnehmung, Wahrheit - Widerspruch! (2016); Ziviler Ungehorsam und Empörung (2015/16); Was ist das Böse? (2015/16); Vielfalt der Wissensformen: „Sinnliche Erfahrung, Wissen und Illusion“ (2015)
MA	Schwarz/Weiß. Rassismus aus phänomenologischer Perspektive (2021); Philosophie der Bildung (2019, 2018, 2016); Ziviler Ungehorsam und Empörung (2015/16)

Mitgliedschaften

GIP (Gesellschaft für interkulturelle Philosophie e.V.)

Deutsche Gesellschaft der JSPS-Stipendiaten e.V.

Society for Women in Philosophy Germany / Verein zur Förderung von Frauen in der Philosophie (SWIP)

Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft (GEW), Berlin

Interdisziplinäres Netzwerk Genderforschung, Europa-Universität Flensburg (2018-2020)

Assoziierte im Graduiertenkolleg „Geschlecht als Wissenskategorie“ am Zentrum für transdisziplinäre Geschlechterstudien der Humboldt-Universität zu Berlin (2013-2014)

Gründungsmitglied und Leiterin des Russisch-deutschen philosophischen Kreises (Nachwuchsforschungskreis) (2011-2018)

www2.hu-berlin.de/rdpk/

Sprachkenntnisse

Englisch, Niveaustufe UNICert® III (GER C1)
Französisch, Niveaustufe UNICert® II (GER B2)
Russisch, Niveaustufe UNICert® I (GER B1)
Japanisch, Niveaustufe UNICert® I (GER B1)
Latein

Gestaltung und Betreuung folgender Webseiten

2011-2014	Website der Stellvertretenden Frauenbeauftragten der Philosophischen Fakultät I der Humboldt-Universität zu Berlin
2011-2018	www2.hu-berlin.de/rdpk/
2016-2020	www.indignation.web.uni-flensburg.de/index.html

Software-Kenntnisse

Microsoft Office: Outlook, Word, Excel, PowerPoint, Publisher
Adobe Photoshop
Content Management Systeme: Plone, WordPress, Moodle
Videobearbeitung: DaVinci Resolve; CyberLink PowerDirector
KompoZer (WYSIWYG HTML editor, genutzt für die Kurse „Intra- und interdisziplinäre Projektarbeit: Protestformen“ (2016/17); „Vielfalt der Wissensformen: Sinnliche Erfahrung, Wissen und Illusion“ (2015))

Ehrenamtliche und außer-universitäre Tätigkeiten

2015	Ehrenamtliche Tätigkeit im Tierheim Berlin e.V.
2010-2013	Mitglied des Studierendenparlaments der Humboldt-Universität zu Berlin (Bündnis unabhängiger Fachschaftler_innen)
2006-2011	Studentische Beratungsinitiative für Lehramtsstudierende der Philosophie (Initiatorin und Leiterin)
2004-2011	Fachschaftsinitiative Philosophie: u. a. MentorInnenprogramm; Teilnahme an Berufungskommissionen, Mitwirkung im Prüfungsausschuss
2004	Ehrenamtliche Tätigkeit im Jugendclub „SoKo 116“, Berlin Wedding (Schlagzeugunterricht für Mädchen mit Migrationshintergrund)